

Inhalt

Vorwort

Einleitung	1
----------------------	---

Kapitel I

Die politische Entwicklung vom Ende des Fürstbistums bis zur Entstehung der Provinz Westfalen

I. Das Ende des Fürstbistums

1. Zur Beurteilung des geistlichen Territoriums am Ausgang des 18. Jahrhunderts	9
2. Berührungen mit der Französischen Revolution	14
3. Die Aufhebung des Fürstbistums	23

II. Die erste Preußenzeit

1. Die preußische Besitznahme	30
2. Das Verhältnis zwischen Münsteranern und Preußen	34
3. Probleme der preußischen Angliederungspolitik	48
4. Das Ende der ersten preußischen Herrschaft	52

III. Die Franzosenzeit

1. Das Interim des Gouvernements	
a) Der französische Einmarsch	60
b) Kontributionen, Einquartierungen, Kassensperre	64
2. Stufen der Angliederung an das Grand Empire	78
3. Die Einstellung der Münsteraner zu den Franzosen	92
4. Der Abzug der Franzosen	104

IV. Der Wiederanschluß an Preußen

Das Gouvernement zwischen Weser und Rhein und die Entstehung der Provinz Westfalen	110
--	-----

Kapitel II

Landesverfassung und -verwaltung und ihre Bedeutung für die Stadt	130
---	-----

I. Die Stände	130
-------------------------	-----

II. Das Verwaltungs- und Justizwesen, die Beamtschaft

1. Das Ende der fürstbischöflichen Zeit	
a) Zentrale Regierungs- und Verwaltungsbehörden; die Landeseinkünfte	138

b)	Weltliche und geistliche Ober- und Untergerichte; Prozeßordnung; materielles Recht	145
c)	Hofbedienstete, Landesbeamte und Rechtskundige; ihre Zahl und ihre Verdienstmöglichkeiten	149
2.	Die erste Preußenzeit	
a)	Bezirke und Ressorts für Kammer und Regierung	156
b)	Kammerorganisation und Steuerreformen	158
c)	Regierung und Untergerichte; materielles Recht	169
d)	Gesamtzahl, Zusammensetzung und Besoldung der Beamten; die Pensionierten	174
3.	Die Franzosenzeit	
a)	Organe der Departementsverwaltung; Steuerreformen	188
b)	Einführung der französischen Codes; Gerichtsordnung; Prozeßordnung	212
c)	Polizei und Gefängnisse	225
d)	Die Beamtenschaft: ihre Zusammensetzung und ihre Arbeitsbedingungen	230
4.	Zusammenfassung und Ausblick	244

Kapitel III

Stadtverfassung und -verwaltung	250
---	-----

I. Das Ende der fürstbischöflichen Zeit

1.	Die Stadtverfassung und die städtische Beamtenschaft	
a)	Rechtsgrundlagen der Stadtverfassung	251
b)	Das Stadtgebiet und die politische Gliederung der Bevölkerung	252
c)	Organe der Stadtverfassung	254
d)	Staatliche Beschränkung der Selbstverwaltung	262
2.	Die städtische Gerichtsbarkeit und Verwaltung	
a)	Die Gerichtsbarkeit	265
b)	Die Finanzverwaltung	266
c)	Die Armenfürsorge	282

II. Die erste Preußenzeit

1.	Die Stadtverfassung und die städtische Beamtenschaft	
a)	Grundsätze für die Neuordnung	287
b)	Ribbentrops und Steins Reformvorschläge	288
c)	Provisorische Maßnahmen, 1803—1805	292
d)	Die Stadtverfassung nach dem Reskript vom 6. Sept. 1805	294
2.	Die städtische Verwaltung	
a)	Reformansätze im Finanzwesen	300
b)	Verbesserungen in der Armenfürsorge	305

III. Die Franzosenzeit

1.	Die Stadtverfassung und die städtische Beamtenschaft	
a)	Der Zusammenhang der Munizipalreform mit der Landesverwaltungsreform	310
b)	Die Organe der Munizipalverfassung	312

2. Die städtische Verwaltung	
a) Finanzreformen und Finanzmisere	323
b) Die öffentliche Fürsorge nach französischem Vorbild	331
c) Bürgerwachen	334
IV. Zusammenfassung und Ausblick	336
Kapitel IV	
Kirchliche Institutionen	342
I. Das Ende der fürstbischöflichen Zeit	
1. Die geistlichen Institutionen: zentrale Diözesaneinrichtungen, Stifte und Pfarreien, Klöster	343
2. Die Gesamtzahl der Weltgeistlichen und Ordensleute um 1802	348
3. Die Vermögensmasse der geistlichen Institutionen	351
4. Wirkungsbereiche des Welt- und Ordensklerus	361
II. Die erste Preußenzeit	
1. Die Abgrenzung von weltlicher und geistlicher Gewalt	363
2. Diskussionen über Bistum und Domkapitel; die Aufhebung des Kapitels	367
3. Erste Klosteraufhebungen	374
III. Die Franzosenzeit	
1. Grundzüge der Kirchenpolitik	380
2. Die Säkularisation von Kirchen- und Klostergut	
a) Säkularisationen in bergischer Zeit	383
b) Säkularisationen in französischer Zeit; der Verkauf von säku- larisiertem Grundbesitz	387
3. Die Neuordnung des Diözesan- und Pfarrwesens	410
IV. Zusammenfassung	416
Kapitel V	
Schulen und Universität	419
I. Das Ende der fürstbischöflichen Zeit	
Das Erbe Fürstenbergscher Bildungspolitik	419
II. Die erste Preußenzeit	
Pläne zur Entkonfessionalisierung und zum Ausbau der Bildungs- anstalten	430
III. Die Franzosenzeit	
Mangelnde Förderung des Bildungswesens	442
IV. Zusammenfassung und Ausblick	452

Kapitel VI

Wirtschafts- und Bevölkerungsstruktur	454
I. Die Einwohnerzahl	454
II. Die berufliche Gliederung der Bevölkerung	459
III. Handel und Gewerbe	
1. Das Ende der fürstbischöflichen Zeit	
a) Handel und Exportgewerbe	483
b) Handwerk	499
c) Geldverkehr	507
2. Die erste Preußenzeit	
Wirtschaftliche Pläne und Maßnahmen	511
3. Die Franzosenzeit	
a) Kontinentalsperre und Zollgesetzgebung	515
b) Einführung der Gewerbefreiheit	525
c) Chausseebau	529
IV. Aspekte der allgemeinen konjunkturellen Lage	531
V. Gesellschaftliche Gruppierungen	536
VI. Zusammenfassung	555

Kapitel VII

Das Militär	558
I. Das Ende der fürstbischöflichen Zeit	
Die Landestruppen und ihre Stationierung in der Stadt	558
II. Die erste Preußenzeit	565
1. Die Übernahme des altmünsterischen Militärs	566
2. Die Einführung des Kantonreglements	568
3. Die Verstärkung der Garnison	572
III. Die Franzosenzeit	576
1. Militärwerbungen in der Gouvernementszeit	577
2. Die Konskription	580
3. Schwache Besetzung der Garnison	588
IV. Ausblick und Zusammenfassung	
Truppenaushebungen für den Befreiungskrieg	590
Schlußbemerkungen	600
Anhang	
Münzen, Maße und Gewichte	607
Abkürzungen	609
Quellen und Literatur	610
Personenregister	626